

# Steinfurter Projekt gilt als Vorbildmodell

## Ziel: Frisches Trinkwasser an allen Schulen

**KREIS STEINFURT.** „Für die Entwicklung unserer Kinder ist es wichtig, ein gesundes Trinkverhalten zu erlernen“, sagte Prof. Dr. Ingo Froböse bei der letzten Versammlung des Vereins Wasser für Menschen in der AWO-Begegnungsstätte Steinfurt. Der Verein hat sich zur Aufgabe gemacht, deutschlandweit alle Schülerinnen und Schüler mit gesundem Trinkwasser zu versorgen.

Als Vorbildmodell gilt seit Jahren das Projekt Trinx ([www.trinx.info](http://www.trinx.info)), bei dem sich der Verein gemeinsam mit dem Wasserversorgungsverband Tecklenburger Land (WTL) im Kreis Steinfurt für die Gesundheitsförderung bei Kindern und Jugendlichen einsetzt. „Wasser ist das zentrale Thema dieser Welt“, erklärt Dr. Reinhold Hemker, der 2. Vorsitzende bei WfM. „Der WTL ist mit seinen Projekten ein echtes Vorbild für die Wasserversorger in ganz Deutschland. Mittlerweile haben wir einige positive Gespräche mit weiteren Versorgern im Kreis Steinfurt geführt.“

Fast im gesamten Tecklenburger Land – aber dank Gelsenwasser und den Stadtwer-

ken beispielsweise auch in Rheine sowie in Emsdetten und Saerbeck – werden die Schüler dank der bereits über 30 Trinx-Frischequellen mit gesundem Trinkwasser versorgt. Auch in Greven wurde das Projekt in Schulen und den Stadtwerken vorgestellt.

### Projekte in Afrika

Erlöse und Spenden des Vereins gehen regelmäßig auch an Projekte in Afrika. „Eine der Schulen im Kreis Steinfurt, die Dietrich-Bonhoeffer-Hauptschule in Recke, verwirklicht bereits die Ziele des neuen Vereins mit der Unterstützung eines Agrar- und Gartenbauprojektes des DRK in Namibia, für das im letzten Jahr die Wasserversorgung installiert wurde“, berichtet Hemker.

[wasser-fuer-menschen.org](http://wasser-fuer-menschen.org)

### **i** Spendenkonto

- Gespendet werden kann auf das Konto: Wasser für Menschen e.V., Kreissparkasse Steinfurt, Konto-Nr. 73134512, BLZ: 40351060



Nicht nur im Tecklenburger Land, sondern auch in Rheine, Emsdetten und Saerbeck werden die Schüler an „Frischequellen“ mit gesundem Trinkwasser versorgt.

Foto privat